UNSERE PERSPEKTIVE

Der Name ecospective verbindet drei zentrale Gedanken:

ECOLOGY · ECONOMY · PERSPECTIVE

Er steht für unser Verständnis von Nachhaltigkeit, bei dem ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Tragfähigkeit gemeinsam gedacht werden.

Unser Ziel ist es, **Lösungen zu entwickeln, die beide Perspektiven vereinen** und langfristig tragfähige Projekte ermöglichen.



KONTAKTIERE UNS!

Europaallee 13, 66113 Saarbrücken
+49 681 9335582 - 0
info@ecospective.de
www.ecospective.de

ecospective.

WELL

Der WELL Building Standard (oft WELL-Zertifizierung genannt) ist ein international anerkanntes, evidenzbasiertes Bewertungssystem für Gebäude. Im Gegensatz zu klassischen Eco-Labels, die sich vor allem auf den ökologischen Fußabdruck konzentrieren, stellt WELL den Mensch sowie dessen Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit in den Mittelpunkt.

ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN

Bronze: ab 40 Punkten
(oft spezifisch für WELL Core)
Silber: ab 50 Punkten
Gold: ab 60 Punkten
Platin: ab 80 Punkten



WELL VORTEILE

Gesundheit & Wohlbefinden
Reduzierung von Schadstoffen, Lärm und Stress sowie Förderung von Fitness und mentaler Gesundheit.

Höhere Produktivität
Optimale Arbeitsbedingungen steigern nachweislich die Konzentration, Motivation und Leistungsfähigkeit.

Attraktiver Arbeitgeber
Moderne, gesundheitsfördernde Räume stärken die Mitarbeiterbindung und das Image des Unternehmens.

Wirtschaftlicher Wert
Geringere krankheitsbedingte Ausfälle, langfristiger Werterhalt der Immobilie und eine stärkere Attraktivität für Investoren.

BEWERTUNGSKRITERIEN

Luft
Optimale Raumluftqualität durch Filterung, Belüftung und Schadstoffreduktion.

Wasser
Sicherung und Überwachung einer hohen Trinkwasserqualität.

Nahrung
Förderung eines leichten Zugangs zu gesunden, frischen Lebensmitteln.

Licht
Nutzung von Tageslicht und intelligenten Beleuchtungskonzepten zur Förderung von Gesundheit und Schlaf.

Bewegung
Aktives Design im Gebäude, um körperliche Bewegung im Alltag zu integrieren.

Thermischer Komfort
Schaffung eines angenehmen Raumklimas (Temperatur, Luftfeuchtigkeit).

Klang
Lärmschutzmaßnahmen und Akustik-Gestaltung gegen störende Geräusche.

Materialien
Reduzierung gefährlicher Chemikalien und Schadstoffe in Baustoffen.

Geist
Förderung der mentalen und emotionalen Gesundheit (z. B. durch Biophiles Design mit Pflanzen und Stressabbau-Konzepte).

Gemeinschaft
Inklusion, barrierefreies Design und soziale Vernetzung.